



Mit 163 Aktiven aus 39 Vereinen und 11 Bundesländern übertraf die 11. Auflage des Thiessower Deichlaufes alle Erwartungen des Veranstalters, der Kurverwaltung des Ostseebades Thiessow. Foto: W. O.

Rekord: 163 Läufer in Thiessow

Thiessow. Strahlender Sonnenschein und eine gute Organisation bescherten dem Veranstalter des Thiessower Deichlaufes, der Kurverwaltung des Ostseebades, einen neuen Teilnehmerrekord. Mit 163 Aktiven aus 39 Vereinen und 11 Bundesländern übertraf die 11. Auflage alle Erwartungen. Der absolute Renner unter den vier ausgeschrieben Laufstrecken war einmal mehr der Pokallauf über 10 Kilometer.

In altbewährter Manier schickte Starter Heinrich Gesch unter dem Beifall vieler Zuschauer 56 Läufer auf den 5-Kilometer-Rundkurs über den Deich und durch Thiessow. Im Frauenlauf durfte sich Elke Barber vom OSC (Olympia-Sportclub) Berlin besonders freuen. Sie ging bereits zum drittenmal an den Start und siegte nach 2006 und 2007 auch 2009 in neuer Streckenbestleistung von 42:26,4 min. Platz 2 in 44:56,8 min sicherte sich Gabriele Tendler vom LAV Halensia Halle. Für Heike Wächter vom SC DHFK Leipzig bedeuteten die 46:26,4 min Platz drei.

Für viel Spannung sorgte die Pokalentscheidung bei den Männern. 49 Aktive, unter ihnen auch die Spitzläufer der Insel, zeigten, dass sie

den Winter gut genutzt hatten und präsentierten sich alle in einer guten Form. Nägel mit Köpfen machte der Göhrener Daniel Kagelmacher. Nach seinem 2. Platz 2007 setzte er sich nun gegen die starke Konkurrenz von der Insel und aus den anderen Bundesländern eindrucksvoll durch. Nach 35:23,0 min passierte Daniel das Ziel. Thomas Schölzke vom Laufteam Rügen, in diesem Jahr bereits bei zahlreichen Läufen erfolgreich, kam als Zweiter ins Ziel und blieb mit 36:06,5 min weiterhin auf Erfolgskurs. Manuel Ettler vom TV Huchen-Stammel (NRW) kam als Drittbester im Gesamtklassement auf 36:52,3 min. Beeindruckend auch die Zeit von Frank Giebel aus Bergen, der in der AK 40-49 mit tollen 37:11,6 Platz 1 belegte. Allein elf Läufer, darunter fünf Aktive der Insel, blieben unter 40 Minuten.

Nicht weniger spannend verliefen die Entscheidungen über 5000, 1500 und 800 Meter. Als schnellste Frau auf dem 5-Kilometer-Rundkurs erwies sich Katharina Strunk. Die 18-jährige siegte in 21:52,9 min und verwies Manuela Franz vom 1. LAV Bergen in 22:39,4 min und Jana Bahlow vom Laufteam Rügen in 22:45,4

min auf die Plätze 2 und 3. Über die gleiche Distanz bei den Männern meldete sich der Ex-Rüganer Andreas Knorr auf die Insel zurück. Jetzt für die LG Olympia Dortmund startend, war er in 17:00,5 min nicht zu gefährden. Mit einer Zeit von 17:16,5 min belegte Thomas Kraus aus Berlin Rang 2. Der Westdeutsche Meister in der AK 16, Marian Schuh vom LC Euskirchen, kam in 17:28,0 min als Dritter ins Ziel.

Für die fünf Kilometer hatten sich 66 Aktive entschieden. Die 1500 Meter wurden zu einer klaren Angelegenheit für die Aktiven vom LC Euskirchen-Voreifel. Der Verein reiste mit 33 Läufern an und sicherte sich erstaunliche sieben Altersklassensiege. Mit zu den besten Leistungen gehört eindeutig die 800-Meter-Zeit der neunjährigen Xenia-Celine Pichert vom 1. LAV Bergen. Bei spektakulären 2:39,7 min blieben die Uhren stehen. Bei den Bambinis waren Thekla Werner und Max Robin Andree über 600 Meter nicht zu schlagen. Für die Aktiven der Region Rügen/Stralsund war der Thiessower Deichlauf der erste von sechs Wertungsläufen für den ausgeschrieben Rügen-Cup. WERNER OPITZ